

Moselwochenende 13.-15. August 2010

Autorin: Gaby Reger

Nach turbulenter Anreise nach Traben-Trarbach über die Berge von Bad Bertrich mit qualmender Kupplung (Dank eines uns allen unbekanntem Vereinsmitglieds namens "Navi") romantische Abendstimmung auf der Terrasse des Ruderclubs



mit diversen festen und flüssigen mitgebrachten Leckereien.



Mit "richtigem" Augustwetter am nächsten Morgen nach Neumagen zum Hafen und auf zur 47 Kilometeretappe. Es gab auch mal Schiebewind, aber nicht für lange.



Und am Anfang auch noch ordentliche Pausen.



Wir mussten nicht stapeln oder hochkant schleusen, alle vier Boote passten rein in die Schleuse Zeltingen.



Allerdings war dann auch irgendwann die Luft raus, der Hintern tat weh und mit den letzten Tropfen aus den Wasserflaschen haben dann doch alle gegen sieben Uhr endlich den Steg erreicht.

Irgendwer muss am Vormittag nicht brav gewesen sein, denn wir hatten nicht nur eine doch recht mühselige Etappe hinter uns gebracht, sondern auch noch teilweise kalte Duschen (kaum dreht frau den Gashahn auf,

wird's allerdings auch warm;-)) und am nächsten Morgen Suppenwetter mit anhaltender Berieselung ...

Sechs Unentwegte ließen sich aber nicht davon abbringen, den Tag wieder auf dem Rollsitz zu verbringen und nahmen wie geplant die 38 Kilometer nach Senheim in Angriff ...



... der Rest war ziemlich einstimmig der Meinung, dass unsere zart besaiteten Kehrseiten genug gelitten hätten und dass die trüben Aussichten nicht zumutbar wären.

Also wurde zusammen gepackt, die restlichen zwei Vierer aufgeladen und der diesmal anspruchslose Weg unter Bad Bertrich durch gen Heimat gewählt.



[Zurück zur Auswahl](#)